

# Vogelwarte Aktuell

## Nachrichten aus der Ornithologie



Aus der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft

### ▪ Neues Redaktionsmitglied in der „Vogelwarte“

Seit dem 01.06.2015 ist Christoph Unger aus Hildburghausen in Thüringen in der Redaktion der „Vogelwarte“ für die Nachrichten zuständig. Er übernimmt die Aufgabe von Iris Heynen, die ihre Mitarbeit in der Redaktion aus persönlichen Gründen nicht weiter ausüben kann.

C. Unger studierte Biologie in Jena und promovierte 2009 über die Translokation russischer Auerhühner nach Thüringen. Er ist in der Unteren Naturschutzbehörde Hildburghausen im Artenschutz tätig. Seit 2009 ist Christoph Unger im Beirat



der DO-G aktiv. Außerdem war er von 2010 – 2014 Geschäftsführer des Vereins Thüringer Ornithologen und seit 2014 ist er dessen Vorsitzender. In Thüringen wirkt er in der Redaktion der Zeitschrift „Landschaftspflege und Naturschutz“ mit und organisiert die Vereinspublikationen der Thüringer Ornithologen.

Alle Nachrichten, Informationen und Ankündigungen für die „Vogelwarte“ künftig an Christoph Unger senden: [corvus\\_hibu@freenet.de](mailto:corvus_hibu@freenet.de)

### ▪ Neues aus den Fachgruppen



Fachgruppe Spechte ist 25 Jahre alt!

Jahrestreffen in Ascheberg –Davensberg vom 3. bis 5. Juni 2015



#### Der Anfang

Im Jahre 1990 hatte die Hochschule Nürtingen, die Länderarbeitsgemeinschaft der Staatlichen Vogelschutzwarten und die Staatliche Vogelschutzwarte Baden-Württemberg mit Unterstützung des Bundesverbands Wissenschaftlicher Vogelschutz zu einem internationalen Symposium über Spechte eingeladen. Bestandserfassung, Nahrungsökologie und Spechtschutz waren einige der behandelten Themen. Dabei entstand die Idee, ähnliche Treffen häufiger durchzuführen. Die Fachgruppe Spechte – damals noch Arbeitsgruppe Spechte – innerhalb der DO-G wurde gegründet. Seitdem finden jährliche Tagungen statt. In der Frühphase gab es auch informelle Treffen im Rahmen der DO-G Jahresversammlungen.

Neben Tagungen im deutschsprachigen Raum gibt es in unregelmäßigen Abständen internationale Tagungen im Sprachausland. Damit die Tagungen nicht



Veröffentlichungen der FG Spechte.

Foto: C. Preuß